

FACHENQUETE

Social Media: Licht und Schatten aus psychologischer Sicht

Montag, 21. September 2015



Bundesministerium für Finanzen
Dr.-Peter-Quantschnigg-Saal
Hintere Zollamtsstraße 2b, 1030 Wien

Vorwort

Internet und Social Media bestimmen heute für die meisten Menschen, egal ob jung oder alt, den Alltag und bringen Änderungen unserer Kommunikations- und Informationsgewohnheiten mit sich. Vor allem Kinder und Jugendliche wachsen als „digital natives“ mit den Sozialen Medien auf und profitieren von den Vorteilen, sind aber schädlichen Phänomenen wie Sexting, Happy Slapping und Cybermobbing oftmals hilflos ausgesetzt. Auch ErzieherInnen und Eltern stehen vor der Herausforderung, mit einer für ihre Kinder selbstverständlichen digitalen Welt konfrontiert zu sein, deren Sprache sie teils nicht verstehen und zu der sie keinen Zutritt haben oder haben wollen.

Wie beurteilt die Psychologie Chancen und Nutzen aber auch Risiken von Sozialen Medien? Wie können PädagogInnen, ErzieherInnen und Eltern die Kinder vor den negativen Einflüssen schützen und wie können Kinder durch Internet und Soziale Medien gezielt gefördert werden? Und welche rechtlichen Grundlagen gelten in der virtuellen Welt?

Die Fachenquete widmet sich der Psychologie hinter den Sozialen Medien, um Kinder- und Jugend- sowie GesundheitsexpertInnen in diesem für sie oftmals ungewohnten Gebiet Hintergrundwissen und Handlungsanleitungen zur Verfügung zu stellen.



Foto: christianjungwirth.com

Dr.ⁱⁿ Sophie Karmasin

Bundesministerin für Familien
und Jugend



Foto: BÖP

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sandra M. Lettner

Präsidentin des Berufsverbandes
Österreichischer PsychologInnen

09:00 – 10:00 Uhr Anmeldung

10:00 – 10:20 Uhr **Eröffnung**

Mag^a Drⁱⁿ Sandra M. Lettner

Präsidentin Berufsverband Österreichischer PsychologInnen

Drⁱⁿ Sophie Karmasin

Bundesministerin für Familien und Jugend

10:20 – 11:40 Uhr **Die Psychologie hinter Sozialen Medien**

Vorsitz: **Mag^a Drⁱⁿ Sandra M. Lettner**

ADir. Robert Lender

10:20 – 11:00 Uhr **Internet, Smartphone & Co: gibt es ein Zuviel?**

Prof. Dr. Christian Montag

11:00 – 11:40 Uhr **Bewältigungsstrategien von Heranwachsenden
im Umgang mit Risiken und Chancen im Internet**

Mag. Philip Sinner

11:40 – 12:30 Uhr **Soziale Medien und ihre Herausforderung
für PädagogInnen, ErzieherInnen und Eltern**

Vorsitz: **MinRat Dr. Gerhard Krötzel**, Bundesministerium für Bildung und Frauen

11:40 – 12:05 Uhr **Social Skills trotz Social Media?!**

**Herausforderungen fürs berufliche und tägliche Leben
mit Kindern und Jugendlichen**

Mag^a Martina Genser-Medlitsch

12:05 – 12:30 Uhr **„Mein Handy und ich“ – das Psychogramm einer
ambivalenten Beziehung**

Mag. Dr. Christoph Augner

12:30 – 13:15 Uhr **M i t t a g s p a u s e**

13:15 – 14:05 Uhr Sicherheit und Recht im Internet

Vorsitz: **Hon.Prof. Dr. Michael Kierein**, Bundesministerium für Gesundheit

13:15 – 13:40 Uhr **Cybermobbing – Sexting – Slapcam: Chancen und Risiken aus der digitalen Lebenswelt von Jugendlichen**
DIⁱⁿ Barbara Buchegger, M.Ed

13:40 – 14:05 Uhr **Zwischen Rebellion und Fanatisierung: Radikalisierungsfaktoren für Jugendliche und die Rolle des Internets – Ansätze für die Beratungsarbeit**
Mag^a Verena Fabris

14:05 – 14:15 Uhr **Zusammenfassung, Abschluss und Verabschiedung**
Mag^a Dr.ⁱⁿ Sandra M. Lettner

Vortragende und Vorsitzende

Augner Christoph • Mag. Dr., Stv. Institutsleiter IGGMB – Gesundheitsforschungsinstitut des Universitätsklinikums Salzburg, wissenschaftlicher Leiter des Universitätslehrganges Health Sciences & Leadership an der Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Arbeitspsychologe, Autor des Blogs <http://augner.blogspot.co.at/> (A)

Buchegger Barbara • DIⁱⁿ, M.Ed, Pädagogische Leiterin des Projektes Saferinternet.at (A)

Fabris Verena • Mag^a, Politik- und Kommunikationswissenschaftlerin, Leiterin der Beratungsstelle Extremismus, bOJA – Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit (A)

Genser-Medlitsch Martina • Mag^a, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Leiterin Familien- und Beratungszentrum Baden des NÖ Hilfswerk (A)

Karmasin Sophie • Dr.ⁱⁿ, Bundesministerin für Familien und Jugend (A)

Kierein Michael • Hon.Prof. Dr., Bundesministerium für Gesundheit (A)

Krötzl Gerhard • MinRat Dr., Bundesministerium für Bildung und Frauen (A)

Lender Robert • ADir., Leiter Kompetenzzentrum Jugend im Bundesministerium für Familien und Jugend (A)

Lettner Sandra M. • Mag^a Dr.ⁱⁿ, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Präsidentin des Berufsverbandes Österreichischer PsychologInnen (A)

Montag Christian • Dr., Dipl. Psych., Professor für Molekulare Psychologie an der Universität Ulm (D)

Sinner Philip • Mag., Kommunikationswissenschaftler, Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dissertant im Fachbereich Kommunikationswissenschaft der Universität Salzburg (A)

Enquete-Eckdaten

| | |
|---------------------------|--|
| VeranstalterInnen: | Berufsverband Österreichischer PsychologInnen (BÖP) Bundesministerium für Familien und Jugend |
| Ort: | Bundesministerium für Finanzen Dr.-Peter-Quantschnigg-Saal Hintere Zollamtsstraße 2b 1030 Wien |
| Teilnahmegebühr: | BÖP-Mitglieder: € 35,- Nicht-Mitglieder: € 60,- |
| Weiterbildung: | Die Teilnahme an der Fachenquete wird für PsychologInnen als Fortbildung gemäß Psychologengesetz 2013, BGBl. I Nr. 182/2013 mit 4 Einheiten anerkannt. |
| Anmeldung: | https://www.boep.or.at/veranstaltungen/boep-veranstaltungen Die TeilnehmerInnenzahl ist beschränkt. Über die Teilnahme entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung. Nach der Einzahlung der Konferenzgebühr ist die Anmeldung verbindlich. Die Konferenzgebühr ist bis spätestens 14. September 2015 zu überweisen. Bankverbindung: Konto „Berufsverband Österreichischer PsychologInnen“: Raika Wien – IBAN: AT27 3200 0003 1953 1953, BIC: RLNWATWW Verwendungszweck: Enquete „Social Media“, 21.09.2015 (+ Mitgliedsnummer, wenn BÖP-Mitgliedschaft aufrecht ist) |
| Stornierung: | Eine Stornierung der Teilnahme muss schriftlich erfolgen. Bis 9. September 2015 ist eine kostenfreie Stornierung möglich. Nach diesem Zeitpunkt wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. |
| Anmeldeschluss: | 14.09.2015 |